

Vom 1.-10. Februar in Cortina d'Ampezzo

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **17 (1941)**

Heft 2

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751472>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vom 1.-10. Februar in Cortina d'Ampezzo

Die Schweizer Mannschaften für den internationalen Militärpatrouillenlauf im Training

Trotz des Krieges werden dieses Jahr die Skiweltmeisterschaften ausgetragen werden. Italien hat die Durchführung des Anlasses auf dem berühmten Wintersportplatz Cortina d'Ampezzo in den Südtiroler Alpen übernommen. Neben den klassischen Disziplinen der Zivilläufer gelangt ein großer internationaler Militärpatrouillenlauf zur Durchführung, an dem sich auch die Schweiz mit einer Mannschaft beteiligen wird. Irgendwo in den Alpen trainiert diese Mannschaft jetzt unter dem Kommando von Oberstleutnant Stuber, um sich für die Konkurrenz vorzubereiten.

L'équipe militaire suisse, qui participera au concours international de ski à Cortina d'Ampezzo, s'entraîne

Malgré la guerre, les championnats du monde de ski auront lieu cette année. Organisés par l'Italie, ils se dérouleront du 1er au 10 février prochains à Cortina d'Ampezzo, dans les Alpes du Tyrol italien. A côté des concours de championnat aura également lieu un concours militaire auquel la Suisse prendra part. Quelque part dans les Alpes, notre équipe s'entraîne, sous le commandement du lieutenant-colonel Stuber.



Der starke Hausr unserer besten Läufer, die im Trainingslager zusammengedogen sind. Rechts außen der Kommandant der Mannschaft, Oberstleutnant Stuber.

Un fort contingent de nos meilleurs skieurs est réuni au camp d'entraînement. A droite, le lieutenant-colonel Stuber, commandant.

VI H 6572



Massage, eine Trainingshilfe von größtem Wert, denn durch das Kneten und Streichen der Muskeln werden diese weich, geschmeidig und damit reaktionsfähig. Füs. Fritz Imark, der Betreuer aller FIS-Mannschaften der Schweiz in den letzten Jahren, sorgt auch in diesem Trainingscamp für die Läufer.

Le fusilier Imark, le fidèle compagnon depuis plusieurs années de nos équipes de la F. I. S., soigne et masse nos équipiers avec art et méthode.

VI H 6561

Photopress

«Gut geschmiert ist halb gewonnen» ist ein altes Sprichwort unter Skiprominenten. Hier bereitet unser Skimeister, Gefr. Heinz von Allmen, sorgfältig seine Latten vor und tupft den «Skare» schön gleichmäßig auf die Flächen, die er nachher mit der Lötampe fachmännisch behandeln wird.

Notre champion Heinz von Allmen voue tous ses soins à une bonne préparation de ses «lattes».

VI H 6568





Trainingslauf auf Zeit. Die ständige Leistungskontrolle ist für das systematische Training von größter Bedeutung, weshalb von Zeit zu Zeit immer wieder Trainingsläufe über kürzere oder längere Distanzen eingeschaltet werden. Hier ist gerade einer unserer international erprobten Läufer startbereit, Mitr. Victor Borghi. Rechts als Zeitnehmer Oberstlt. Stuber.
Sur de longues ou de courtes distances, un entraînement rationnel se poursuit. Voici, prêt à partir pour une course d'essai, l'un de nos internationaux, le mitrailleur Borghi; à droite, chronométrant, le lieutenant-colonel Stuber. VI H 6583



Es geht zum Abfahrtstraining, das eine wertvolle Ergänzung zum Lauftraining darstellt.
Une patrouille se rend à l'entraînement. VI H 6584



Gewehrkontrolle nach dem Schießen. Lt. Karl Glatthard, ein bekannter Schweizer Allroundsportler, übt die Funktion des Gewehrkontrolleurs aus.
Un contrôle des fusils après un tir. C'est le lieutenant Glatthard, un de nos célèbres sportifs, qui fonctionne comme contrôleur. VI H 6582